

UNSER DORF HAT ZUKUNFT – 9. Bürgerstammtisch 27.06.2018

Besprechungsprotokoll

19.30 – 21-45 – Alter Ulan Straberg

Anwesend: **[Liste der Anwesenden] 15 Teilnehmer**

Nächster Stammtisch: **25.07.2018, 19.30 Uhr**, bei gutem Wetter, Lindenkirchplatz, Straberg

I. Kirchenvorstand (KV)

An diesem Stammtisch nahmen die KV-Mitglieder Anja Reinhold-Kapff, Andreas Tigges und Markus Weingarten teil. Sie stellten sich und ihre Arbeit im KV Straberg vor.

Status

Die Rettung des Alfred-Delp-Heims ist eine Herzensangelegenheit vieler Straberger. Es handelt sich um eine Immobilie der Kirche, deren Verwaltung und Erhalt nur in Koordination und Abstimmung mit dem Generalvikariat erfolgen kann. Das zuständige Gremium der Pfarrgemeinde, welches berechtigt ist, diese Verhandlungen zu führen, ist unser Kirchenvorstand. Seit der Umstrukturierung gehört Straberg zum Seelsorgebereich Nord, zusammen mit Delhoven, Nievenheim/Ückerath, Gohr, Stürzelberg und Delrath. Sollten sich für 2 der o.g. Gemeinden keine eigenen Kirchenvorstände mehr bilden können, werden die o.g. Gemeinden zwangsfusioniert, was bedeutet, dass nur noch **ein Kirchenvorstand des Seelsorgebereichs Nord gemeinsam für alle 6 Gemeinden zuständig ist**. Somit wäre die Selbstbestimmung der Gemeinde ohne KV natürlich sehr eingeschränkt und ein Projekt ADH-Renovierung würde in weite Ferne rücken. Derzeit gibt es für den Seelsorgebereich Nord einen Kirchengemeindeverband, zu welchem 2 Mitglieder unseres Kirchenvorstands entsandt sind sowie Frau Linden als Verwaltungskraft und ein Mitglied der Rendantur.

Wahlen 2018

Im November 2018 (**17./18.11.2018**) werden in unserer Gemeinde Kirchenvorstandswahlen für den Straberger Kirchvorstand erfolgen. Es müssen 4 neue Mitglieder für ausscheidende Mitglieder gewählt werden. Um eine ordentliche Wahl durchzuführen zu können, müssten **mindestens 4 besser noch mehr Kandidaten aufgestellt werden**. Die Größe des Kirchenvorstands ist bestimmt durch die Anzahl der Gemeindeglieder und hat zur Zeit 9 Mitglieder; 8 Laien und Pfarrer Koltermann. Ein Kirchenvorstandsmitglied ist für den Zeitraum von 6 Jahren gewählt. Wählen lassen können sich katholische Gemeindeglieder ab 18 Jahre, die in Straberg leben. Man sollte sich für die christlichen und kirchlichen Belange interessieren, es sind aber auch „kritische“ Christen gern gesehen.

Die Kandidatenliste muss bis im **September** vorliegen. Dabei kann der jetzige Kirchenvorstand Gemeindeglieder vorschlagen oder es melden sich Kandidaten, die eine Unterstützerliste von 20 Unterschriften vorlegen können.

Tätigkeiten

Ein Kirchenvorstandsmitglied nimmt an den 4 jährlichen Sitzungen teil und es wird sich mit dem Kollektendienst im Gottesdienst abgewechselt. Je nach Neigungsschwerpunkt besteht die Möglichkeit in den Gremien Bauen oder Finanzen an konkreteren Belangen zu arbeiten. Außerdem übernehmen zwei Mitglieder die Arbeit im Kirchengemeinderat des Seelsorgebereich Nord (auch hier finden 3 -4 Treffen jährlich statt). Der Kirchenvorstand arbeitet mit der Rendantur (als Finanzverwalter) und dem Generalvikariat in Köln, wo alle wichtigen Entscheidungen getroffen werden. Auch im Generalvikariat haben Umstrukturierungen stattgefunden, die sich bisher noch nicht ausgewirkt haben. Zur Zeit wird am Abschluss der letzten Geschäftsjahre gearbeitet. Die Bau- und Renovierungsarbeiten an unserer Kirche wurden begleitet und sind jetzt erst einmal abgeschlossen.

Es ist in aller Interesse einen eigenen KV in Straberg zu haben, wir wollen versuchen mit geeigneten Kandidaten zu sprechen und diese für eine Kandidatur zu gewinnen. Es wird einen weiteren Termin mit dem KV geben wo Interessenten sich über die Aufgaben persönlich Informieren können.

II. Tagesordnung

1. Letztes Protokoll

Hierzu bestanden keine Fragen oder Anmerkungen.

2. Nachbereitung des 08.06.2018

Mehrere Stammtischteilnehmer schilderten aus ihrer Sicht den Verlauf des 08.06.2018 und der „kl. Pannen“ aufgrund des Regens. So z.B. sind die Kinder der Grundschule und des Kindergartens nicht zu ihren Aufführungen gekommen. Die Stimmung trotz Regen war gut, es wurden viele Fragen gestellt und auch bei der Abschlussrunde konnten wir die Kommission überzeugen. Das Dorf war Tip Top und es konnte an vielen Stellen unser Motto „Miteinander Füreinander“ erläutert werden. Es gibt sicherlich Verbesserungspotential. Die Bekanntgabe der Besichtigungsergebnisse der Kommission erfolgt am **09.09.2018. Wer Lust hat kann mit zu diesem Termin fahren (Schützenfest Sonntag)**

2. Berichte aus den Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppen sind sehr rege, über ihre Initiativen und Sachstand wurde berichtet.

a) Arbeitsgruppe „Grüngestaltung/Natur“ (Bericht: Bettina Stürmer)

Hier stichwortartig

- der Schulgarten sieht ganz toll aus und wurde bei der Jubiläumsfeier der OGS präsentiert. Von der Zukunftsgruppe wurde ein großes Vogelhaus gestiftet.
- Das Gartenprojekt "Himmel un Ääd" ist angelaufen. Es sind noch ein paar Stückchen Land, die bearbeitet werden können, zu vergeben. **Interessenten bitte bei Bettina Stürmer melden.**
- Der Bunker Ecke Kronenpützchen soll kurzfristig als Fledermausquartier geöffnet werden. Der genaue Termin stand noch nicht fest.
- Das Insektenhotel auf der Streuobstwiese am Haus Hubertus steht und wird mit Hilfe der Grundschule und der Biostation fertiggestellt. (Sponsor ist die Sparkassen Stiftung)

b) Arbeitsgruppe "Walddorf-Neuigkeiten" (Bericht Anke Güsgen)

Die 4. Walddorf-Neuigkeiten ist in Arbeit und soll noch vor den Sommerferien an die Haushalte verteilt werden. **Interessierte**, die gerne zusammenfassend schreiben oder kleine Runden verteilen möchten, können sich gerne melden.

c) Arbeitsgruppe Soziales und kulturelles Leben (Bericht Beate Gongoll)

Im Rahmen des "Tag der Offenen Gesellschaft" am 16.06.2018 fand am Linden-Kirchplatz ein offenes Kaffeetrinken statt. Es kamen fast 50 Teilnehmer und es war eine sehr stimmungsvolle Veranstaltung. Dort wurden viele Ideen gesammelt und auch überlegt ob es einen Namen für den Treffpunkt geben soll. Die Arbeitsgruppe trifft sich kurzfristig, um zu besprechen, welche „Klein-Events“ im offenen Treffpunkt am Lindenkirchplatz (altes Blumenlädchen) angeboten werden können. Neben einer Pinnwand mit Infos zu Gruppen und Veranstaltungen, sollen Lesungen, usw. stattfinden.

Infos folgen, auch hier sind neue Interessenten herzlich willkommen.

d) ADH/Pfarrfest (Bericht: Jörg Grips)

Die Vorbereitungen für das Pfarrfest 2019 sind angelaufen.

Im Spendenportal der VR Bank sind bereits 75% der anvisierten Summe erreicht, so dass wir zuversichtlich sind, das Geld zu erzielen.

In Absprache mit den KV-Mitgliedern darüber, wie bezüglich des ADH vorzugehen ist, wurde klar, dass der KV an Köln herantreten muss. Nichtsdestotrotz wäre es wahrscheinlich sinnvoll, das Heim von einem Architekten/Sachverständigen besichtigen zu lassen, um eine konkretere „Hausnummer“ für den

finanziellen Bedarf vorliegen zu haben. Die Kostenteilung bei solchen Bauvorhaben liegt meist, bei ca. 50 % durch Köln und 50 % durch die Gemeinde.

e) E-Mobilität (Bericht: Manfred Steiner)

Am 08.06.2018 wurde ein 7-sitziger Elektro-Bus vorgestellt, wie er als "Dorfmobil" angeschafft werden könnte.

Es haben weitere Gespräche zu den Themen Machbarkeit und Finanzierung stattgefunden, so dass eventuell schon bis zu Herbst 2018 ein solches Gefährt zur Verfügung stehen könnte.

Angedacht ist eine "dreizügige" Nutzung dieses Dorfmobils zum einen als Ergänzung des Vereinsbusses, als Transportmittel für Soziale Projekte (z.B. Einkaufsdienste/fahrten für Senioren, Besuche Senioren-Kino, oder Theater, usw.) und für private Nutzer (Car.Sharing) . Interessenten für das Car-Charing oder wer Lust hat sich am Projekt ehrenamtlich zu beteiligen (z. b. als Fahrer) kann sich gerne melden.

f) Fragebogen (Bericht: Anke Güsgen)

Als Resultat aus der Fragebogenaktion Eine Arbeitsgruppe "Verkehr" in Straberg wird gegründet werden. **Interessenten bitte bei Anke Güsgen melden, damit ein Termin nach den Sommerferien gemacht werden kann.** Es soll eine Bestandsaufnahme der Gefahrenstellen/Kritikpunkte usw. erfolgen und über konstruktive Lösungen nachgedacht werden.

g) Digitales straberg.de

Auch diese Gruppe, die so tolle Arbeit mit der Homepage Straberg.de leistet, sucht weitere Interessenten, die bei dieser aufwändigen Arbeit unterstützen können.

III. Verschiedenes



Ein Stromkasten der EVD an der Schule wurde am 25.07. fertig gemalt.

Anke Güsgen hat die Jugendgruppe im ADH besucht und gefragt, welche Verbesserungswünsche sie so an ihr Dorf haben. Zum einen wurde sich ein besseres W-Lan im ADH gewünscht.

Auch wurde der Wunsch geäußert, dass die Qualität des Bolzplatzes, insbesondere die der Tore verbessert werden könnte. Ich hatte angeregt, die Termine der Gruppe auch auf Straberg.de zugänglich zu machen.

Es wurde angeregt, über den Sommer ein paar Spontantrreffen zum Klönen, Boule-Spielen am Lindenkirchplatz stattfinden zu lassen.

Nächster Termin ist der 25.07.2018 Treffpunkt des Stammtisches Unser Dorf hat Zukunft ist am alten Blumenladen am Linden Kirch Platz in Straberg 19:30 Uhr. Bitte ggf. Essen und Getränke mitbringen.

ES WERDEN AUF JEDEN FALL IMMER WEITERE INTERESSIERTE GEBETEN SICH für Mitarbeit in den Arbeitsgruppen/Pfarrfest/Sonstiges zu melden oder die Leute zu unterstützen, jede Info oder kleinste Beiträge an Zeit können helfen!!! Bitte meldet Euch! Auf je mehr Schultern wir die Arbeit verteilen, desto weniger belastend wird es für den Einzelnen.